

Bürgerversammlung des . Stadtbezirkes am

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Antrag: Autoverladung und Nachtzüge in München

Die außerordentliche Bürgerversammlung für die Stadtbezirke 5 – Au-Haid-hausen und 14 – Berg am Laim fordert die Landeshauptstadt München auf, sich bei dem zuständigen Eisenbahnbundesamt, dem Land Bayern und beim Bundesverkehrsministerium dafür einzusetzen, dass eine Nutzungsänderung des Geländes der Autoverladung und der Nachtzüge am Ostbahnhof erst dann erfolgt, wenn ein alternativer, gut (für PKWs) erreichbarer Standort im Großraum München dafür ausgewiesen ist.

Begründung:

Die Autozüge und auch die Nachtzüge mit Liege- und Schlafwagen sind bereits jetzt ein Beitrag zur Entlastung des Autoverkehrs (Klimaschutz!). Eine notwendige Neuausrichtung der Verkehrspolitik (Stichwort: Vorfahrt Schiene !) sowie aktuelle Planungen und Baumaßnahmen (z.B. Brennerbasistunnel, Verkehrsregulierung in Österreich), lassen künftig noch deutlich höhere Verladekapazitäten erwarten. Ein Wegfall der bisherigen Nutzung am Ostbahnhof ist nur dann zu verantworten, wenn eine sinnvolle Alternative gesichert ist.

Antragsteller:

München, 25. November 2019